

Anlass: Nachlass

Kompendium zum Umgang
mit Künstlernachlässen

IMPRESSUM

Anlass: Nachlass

Kompendium zum Umgang mit Künstlernachlässen

Herausgeber Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler
www.bbk-bundesverband.de | info@bbk-bundesverband.de
Bundesgeschäftsstelle: Mohrenstraße 63, 10117 Berlin
Tel. 030 2640970 | Fax 030 28099305
Büro Bonn: Weberstraße 61, 53113 Bonn
Tel. 0228 216107 | Fax 0228 96699690



Projektleitung | Redaktion Werner Schaub
Redaktionelle Betreuung Andrea Gysi
Redaktionsassistentz Peggy Blankenburg, Bettina Knop
Kompetenzteam Annemarie Helmer-Heichele, Erhard Kalina,
André Kestel, Benjamin Schubert,
Priska Streit, Ulla Windheuser-Schwarz
Layout und Satz Petra Gieler
Titel Dieter Horký, © VG Bild-Kunst, Bonn 2015
Erscheinungsdatum 1. Auflage November 2015
Herstellung Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG, Calbe (Saale)
Auflage 3.000
ISBN 978-3-89896-616-0
Verlag ATHENA-Verlag
Mellinghofer Straße 126, 46047 Oberhausen



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Gefördert von der Beauftragten
der Bundesregierung für Kultur
und Medien auf Grund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Inhaltsverzeichnis

Impressum	2
Inhaltsverzeichnis	3
Grußwort Prof. Monika Grütters MdB, Staatsministerin für Kultur und Medien	8
Vorbemerkung Werner Schaub , BBK-Bundesvorsitzender und Projektleiter	9
1 STATISTISCHE ERFASSUNG	
Expertise zur Umfrage des BBK zur Praxis der Bewahrung von Künstlernachlässen (April/Mai 2015)	
Werner Schaub	
1.1 Ermittlung der Grundgesamtheit für die Umfrage	10
1.2 Ergebnisse zu den einzelnen Fragen	
1.2.1 Seit wann besteht die Initiative/Einrichtung?	11
1.2.2 Welche Rechtsform hat die Initiative/Einrichtung?	11
1.2.3 In welchem Bundesland ist die Initiative/Einrichtung angesiedelt?	12
1.2.4 Wie wird die Initiative/Einrichtung finanziert?	13
1.2.5 Wie sind die räumlichen Gegebenheiten der Nachlassbewahrung beschaffen?	14
1.2.6 Welche Arten von Kunstwerken werden aufbewahrt?	15
1.2.7 Wie viele Nachlässe werden derzeit von der Initiative/Einrichtung aufbewahrt?	15
1.2.8 Bewahrt die Initiative/Einrichtung komplette Künstlernachlässe auf?	16
1.2.9 In welcher Weise wird eine Entscheidung herbeigeführt, welche Künstlernachlässe aufgenommen werden?	16
1.2.10 Erwartet die Initiative/Einrichtung bei der Übernahme eines Nachlasses das Vorliegen eines Werkverzeichnisses?	16
1.2.11 Wie ist von der Initiative geregelt, wer Eigentümer der Künstlernachlässe ist?	17
1.2.12 Hat die Öffentlichkeit Zugang zu den bewahrten Künstlernachlässen? Und wenn ja, in welcher Weise?	17
1.3 Fazit	18
2 BEISPIELE DER BEWAHRUNG VON KÜNSTLERNACHLÄSSEN	
2.1 Initiativen und besondere Einrichtungen	
2.1.1 Initiativen	
Bonn Stiftung Rheinisches Archiv für Künstlernachlässe	20
Darmstadt Kunst Archiv Darmstadt e. V.	23
Dresden Dresdner Arbeitsgruppe »Künstlerische Vor- und Nachlässe« im LBK Sachsen	26
Hamburg Forum für Künstlernachlässe e. V.	29
Leipzig Vor- und Nachlasspflege beim BBK Leipzig e. V.	32
Mannheim Künstlernachlässe Mannheim	34

Inhaltsverzeichnis

Potsdam Mobiler-Nachlass-Service	37
Saarlouis Institut für aktuelle Kunst im Saarland	40
Stuttgart Künstlerbund Baden-Württemberg	43
Wiesbaden Kunstarche Wiesbaden	45
2.1.2 Besondere Einrichtungen	
Berlin Archiv der Akademie der Künste	47
Brauweiler Archiv für Künstlernachlässe der Stiftung Kunstfonds	51
Nürnberg Deutsches Kunstarchiv	54
Beeskow Kunstarchiv Beeskow	57
2.2 Museen und entsprechende Einrichtungen	
Aschaffenburg Museen der Stadt Aschaffenburg	60
Bamberg Museen der Stadt Bamberg	61
Bernburg Museum Schloss Bernburg	62
Biberach Museum Biberach	64
Bremen Zentrum für Künstlerpublikationen in der Weserburg	66
Dresden Kupferstich-Kabinett Dresden	68
Halberstadt Gleimhaus Halberstadt	69
Hannover Wilhelm Busch - Deutsches Museum für Karikatur & Zeichenkunst	71
Potsdam Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte	74
Schweinfurt Museen und Galerien der Stadt Schweinfurt	76
Stuttgart Staatsgalerie Stuttgart	78
Wiesbaden Museum Wiesbaden	79
Zittau Städtische Museen Zittau	81
2.3 Stiftungen	
Altenburg Stiftung Gerhard Altenbourg	82
Altenkirchen Stiftung Kultur im Kreis Altenkirchen	84
Chemnitz Stiftung Carlfriedrich Claus-Archiv	85
Hünxe Otto-Pankok-Stiftung	87
Ingolstadt Stiftung für Konkrete Kunst und Design	89
Kiel Domarus-Archiv der Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein	91
Kirn Stiftungen der Stadt Kirn	93
Lüneburg Sparkassenstiftung Lüneburg	94
München Magda Bittner-Simmet Stiftung	95
Nürtingen Fritz und Hildegard Ruoff Stiftung	97
Pforzheim Kunsthaus 19/21	98

2.4 Vereine

Darmstadt Kulturinstitut Atelierhaus Vahle	99
Dresden Freie Akademie Kunst + Bau e. V.	100
Ludwigslust Kunst- und Kulturverein Ludwigslust e. V.	102
Rauenhahn Rota Blanck e. V.	103
Ribnitz-Damgarten Kunstverein Ribnitz-Damgarten e. V.	104

2.5 Weitere Einrichtungen

Duisburg Du/Art Archiv-Galerie-Atelier	105
Leer Kunsthaus Leer	106
Osterholz Kreisarchiv Osterholz	108
Putbus/Rügen Private Initiative	109

3 KÜNSTLERNACHLÄSSE SICHERN – RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN UND BESONDERHEITEN

Prof. Dr. Gerhard Pfennig

3.1 Vorbemerkungen 110

3.2 Stiftungen: Rechtliche Voraussetzungen und Wirkungen 114

3.2.1 Einführung	114
3.2.2 Die rechtsfähige privatrechtliche Stiftung	115
3.2.3 Die unselbstständige Stiftung – Treuhandstiftung	116
3.2.4 Verbrauchsstiftung	118
3.2.5 Der »Verein« als Stiftung – sonstige Organisationsformen einer Stiftung	118
3.2.6 Gemeinnützigkeit von Stiftungen und Vereinen	118
3.2.7 Steuerliche Auswirkungen: Stiftungen zu Lebzeiten und im Todesfall des Stifters	119
3.2.8 Steuererleichterungen bei Zuwendungen an Stiftungen	120
3.2.9 Besonderheiten bei der Vererbung von Urheberrechten	121
3.2.10 Fortsetzung des Künstlerunternehmens über den Tod hinaus	122

3.3 Erbschaftssteuer und Schenkungssteuer

3.3.1 Einführung	122
3.3.2 Erbschaftssteuerbefreiung bei Kunstwerken	123
3.3.3 Verrechnung von Steuerschulden mit Kunstwerken	123

3.4 Sponsoring im Kulturbereich

3.4.1 Einführung	124
3.4.2 Dezente Werbung: Kultureinrichtung bleibt steuerfrei	124
3.4.3 Die öffentliche Hand in der Pflicht	126

3.5 Urheberrecht	
3.5.1 Einführung	126
3.5.2 Urheberpersönlichkeitsrechte	127
3.5.2.1 Das Veröffentlichungsrecht (§ 12 UrhG)	127
3.5.2.2 Das Urheberrnennungsrecht (§13 UrhG)	127
3.5.2.3 Verbot der Entstellung eines Werkes (§14 UrhG)	127
3.5.2.4 Zerstörung von Werken	128
3.5.3 Nutzungs- und Verwertungsrechte	128
3.5.3.1 Reproduktionsrecht	128
3.5.3.2 Recht der öffentlichen Zugänglichmachung	128
3.5.4 Sonstige Rechte und Vergütungsansprüche	129
3.5.5 Verwaiste Werke	130
3.5.6 Verwaltung von Urheberrechten	130
3.5.6.1 Die Rolle der VG Bild-Kunst	130
3.5.6.2 Agenturen	131
3.5.6.3 Urhebervertragsrecht	132
3.6 Die Qual der Wahl: Verwaltung und Förderung von Künstlernachlässen	133
4 INDIVIDUELLE VORSORGE DURCH KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER	
»... es gibt keine universellen Lösungen für Künstlernachlässe.«	
Frank Michael Zeidler	134
5 KÜNSTLERSTIFTUNGEN IN DEUTSCHLAND	
Grundlagenrecherche zur Erfassung der Stiftungen im Bereich Bildende Kunst mit Fokus auf künstlerische Nachlässe	
Lee Negris	140
5.1 Einführung in den Kontext	140
5.2 Entstehung der Recherche	141
5.2.1 Überblick zur Vorlage der Erfassung	141
5.2.2 Archive und Datenbanken	142
5.2.3 Prozess der Erfassung: Aufbau und Vorgehensweise	142
5.3 Recherche-Fragen und quantitative Ergebnisse mit Fokus auf Nachlässe	143
5.3.1 Nachlass oder schon Vorlass? Aufteilung der Stiftungen nach Bestand	144
5.3.2 Initiierung und Gründung: Aufteilung der Stiftungen nach Gründern	144
5.3.3 Öffentlicher und wissenschaftlicher Zugang zum Nachlass	145

5.3.4	Geographische Verteilung der Nachlassstiftungen: Anzahl der Stiftungsgründungen nach Bundesland	146
5.3.5	Zeitliche Aufteilung: Anzahl der gegründeten Stiftungen in den ausgewählten Zeiträumen vor 1980, 1980-1990, 1991-1999, nach 2000	146
5.4.	Schlussbetrachtung	147
6	ANHANG	
6.1	Checklisten – Musterverträge – beispielhafte Satzungen	148
6.1.1	Bestandteile eines Werkverzeichnisses	148
6.1.2	Private rechtsfähige Stiftung	149
6.1.2.1	Muster für die Errichtung einer rechtsfähigen Stiftung	150
6.1.2.2	Muster für die Errichtung einer rechtsfähigen Stiftung durch Testament	152
6.1.3	Unselbstständige Stiftung/Treuhandstiftung	155
6.1.3.1	Muster eines Zustiftungsvertrags der Stiftung Kunstfonds	156
6.1.4	Beispielhafte Satzungen	
6.1.4.1	Satzung der Stiftung Kunstfonds	158
6.1.4.2	Beispiel für die (Vereins-)Satzung einer Nachlassinitiative: Satzung des Vereins »Forum für Künstlernachlässe e. V.« in Hamburg	165
6.2	Bibliografie	170
6.3	Adressen	
6.3.1	Initiativen	172
6.3.2	Besondere Einrichtungen	173
6.3.3	Künstlerstiftungen in Deutschland	174
6.3.4	BBK-Verbände	176
6.4	Autoren	182